




Die GENERATIONENKRONE

Auszug aus „Die Artefakte der Zwerge“ von Perival Tolker

Die GENERATIONENKRONE ist das wertvollste und gewichtigste Kleinod der Altvorderen Zwerge der zentralen Mittellande. Über Jahrhunderte sicherte sie den Zusammenhalt eines geeinten zwergischen Großreiches. Das feudale Erbe der Zwergherrscher, wurde dabei nicht vom Vater an den jeweils Erstgeborenen, sondern immer an den besten der Sippschaft weitergegeben. Diese heilige Übergabe fand stets noch zum Lebzeiten des Herrschers statt. Im Rahmen einer zeremoniellen Abdankung, wurde die GENERATIONENKRONE von einem Herrscher an den Nächsten gereicht. 

Glaubt man den Legenden der Altvorderen Zwerge, wurde durch die KRONE nicht nur die Herrschaft übertragen, sondern auch das Wissen und die Weisheit, ja sogar die Erinnerung des vorherigen Herrschers und somit auch aller vorherigen Herrscher. 

Auf Grund dieses enormen Wissensvorsprunges prosperierte die Kultur der Zwerge in den zentralen Mittellanden und die Zwerge errichteten großartige Städte unter den Gebirgen der Mittellande, noch bevor die großen Königreiche der Menschen entstanden. 

Warum die GENERATIONENKRONE nicht mehr weitergegeben wurde und wo sie sich heute befindet, ist im Dunkel der Geschichte verborgen. Die Folgen sind jedoch offenkundig für jedermann sichtbar. Das zwergische Großreich zerbrach und die Bedeutung der zwergischen Kultur in den zentralen Mittellanden kann getrost als überschaubar klassifiziert werden und dies trotz ihrer vielen herausragenden Erfindungen. 